



## Allerheiligen, Reformation oder doch Halloween?

## ANgedACHT

Waren sie auch bei ihnen? Die kleinen Gespenster mit ihrem Spruch: „Süßes sonst gibt's Saures!“ Und...? Haben sie sich geärgert über die Amerikanisierung unserer Bräuche? Stimmt ja auch. Gleich danach kommt der Coca Cola Christmas Truck und die unzähligen Glitzer-Kutschen-Schlitten mit Weihnachtsmännern und rotnasigen Hirschen. Glitzer-X-mas everywhere. Fürchterlich!



Aber dass es den Kindern Spaß macht, jetzt in der dunklen und etwas unheimlichen Nacht verkleidet herumzulaufen, das verstehe ich schon. Wenn der Wind in die nassen Blätter fährt, das Laub am Boden um die Füße raschelt als ob es lebendig wäre, Nebelschwaden von Straßenlaternen durchleuchtet werden und seltsame Lichteffekte in der frühen Dunkelheit uns schauern lassen, dann wir es doch auch uns Erwachsenen ein bisschen unheimlich. Und dieses Gruselgefühl ist es wohl auch, das uns bewegt gerade im November über den Tod und die Vergänglichkeit allen Lebens nachzudenken. Volkstrauertag, Allerheiligen, Allerseelen. Wir schmücken die Gräber und gehen auf den Friedhof und wissen: Auch ich werde irgendwann hier liegen. Und auch der Reformations-

res Lebens – im Angesicht des Todes. Am Vorabend des Allerheiligenfestes schlägt Martin Luther die 95 Thesen an die Türe der Schlosskirche zu Wittenberg. Die Frage treibt ihn um: „Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?“

Die Kinder lässt der gruselige November Gespenster spielen. Uns Erwachsene bringt die absterbende Natur dazu über den Tod und unser Leben nachzudenken. Was ist ihnen in ihrem Leben wichtig? Wenn ich wüsste, dass ich morgen sterben muss...?

Jedenfalls will ich meine Zeit, die mir auf Erden gegeben ist nicht damit zubringen, mich

zu ärgern. Ich bin froh und dankbar, dass ich tröstliche Worte lesen darf: **„Gnädig und barmherzig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.“ (Psalm 145,7)** Und es tröstet mich zu wissen, dass unsere Verstorbenen in seiner Hand geborgen sind.

Jeder Tag, jede Stunde ist ein Geschenk. Und im November wird es deutlich: Einmal wird es zu Ende sein. Bis dahin wollen wir es auskosten. Den Kindern ihr Vergnügen gönnen und vielleicht schon den ersten Glühwein genießen. Denn gnädig und barmherzig ist unser Gott, geduldig und von großer Güte.

So wünsche ich ihnen einen guten November.  
Pfarrerin Irene Konrad

# GOTTESDIENSTE

## Erster Advent

- 26.11. 18:00 **FRIEDENSKIRCHE** - Burgrain  
Pfrn. Irene Konrad & Petra Hoffmann, Orgel
- 27.11. 09:00 **MARKUSKIRCHE** - Farchant  
Pfr. Martin Dubberke & KMD Ricarda Brose
- 27.11. 10:30 **JOHANNESKIRCHE** - Partenkirchen  
Pfr. Martin Dubberke & KMD Ricarda Brose
- 27.11. 11:00 **ERLÖSERKIRCHE** - Grainau  
Vikarin Regina Ober & Thomas Näbauer, Orgel
- 27.11. 11:00 **CHRISTUSKIRCHE (Vorplatz)** - Garmisch  
Vom Esel, der sich aufgemacht hat.  
Familiengottesdienst zum 1. Advent  
Pfrn. Uli Wilhelm & Petra Hoffmann, Orgel

Der Gottesdienst findet im Freien statt und daher nur bei trockener Witterung. Bitte ggf. nachfragen unter 0175 - 418 90 87

## VERANSTALTUNGEN

- 22.11. 14:30 **Gäste- und Gemeindetreff** - „Die Rauhächte und die wilde Jagd“ mit Henny Schübel im Gemeindehaus Partenkirchen mit Sieke Willer
- 24.11. 19:00 **Gemeinsam lesen...** Jean Philippe Blondel - Ein Winter in Paris - mit Pfr. Martin Dubberke im Gemeindehaus Partenkirchen

## KOLLEKTEN & SPENDEN

Die Kollekte am 20. November ist bestimmt für die Tafel

Unser Spendenkonto:

Sparkasse Oberland

IBAN: DE16 7035 0000 0000 0220 04

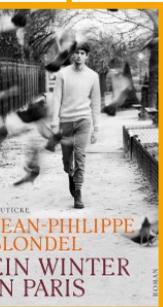
BIC: BYLADEM1GAP

Vielen Dank für Ihre Kollekten in dieser Woche:

**623,85 Euro**

## Gemeinsam lesen...

### Jean Philippe Blondel Ein Winter in Paris



Lesen ist in der Regel eine stille Beschäftigung. Man zieht sich mit einem Buch zurück, liest und stellt es danach wie eine kleine literarische Beute in seine Bibliothek. Das mache ich auch so. Aber, zur Literatur gehört für mich auch, dass man darüber miteinander ins Gespräch kommt und dazu lade ich in meiner Reihe "Gemeinsam lesen" herzlich ein.

Jean Philippe Blondel gehört zu meinen Lieblingsautoren. Er beherrscht die Kunst Romane zu schreiben, die um die 160 bis 170 Seiten haben und sehr dicht geschrieben sind. So dicht, dass man sie ungerne aus der Hand legt, bevor man sie nicht ausgelesen hat. Ein Winter in Paris ist ein Buch,

bei dem der Protagonist noch einmal in die Vergangenheit eintaucht und der Geschichte des Suizids eines Klassenkameraden nachgeht. Es ist ein echtes Novemberbuch, das einen dazu einlädt, auch auf sein eigenes Leben zurückzublicken. wird auch Gelegenheit für das Publikum sein, eigene Fragen zu stellen.

Mit Pfr. Martin Dubberke

Donnerstag, 24. November 2022

19:00 Uhr

Gemeindehaus Partenkirchen

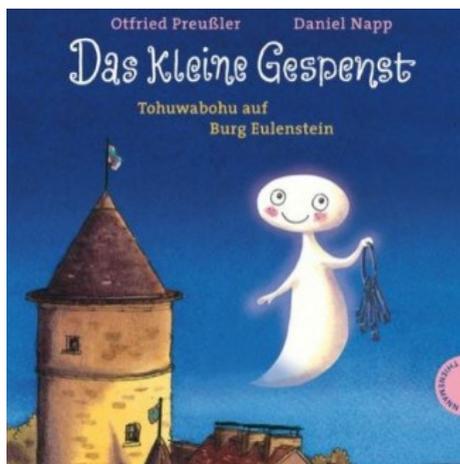
**Seelsorge-Notruf**  
0170-245 6565

# W

ir trauern um



Volker Schumitz, 95  
Peter Meng, 83  
und die Opfer der Kriege



## Bilderbuchkino

### Das kleine Gespenst

Das kleine Gespenst lebt auf der alten Burg Eulenstein und mit seinem Schlüsselselb und mit 13 Schlüsseln kommt es in jeden Raum. Es hat nur einen einzigen Wunsch: Endlich mal am Tag und nicht in der Nacht wach zu sein.

Samstag, 26.11.2022

um 17:00 Uhr

in unserer Bücherei

Eintritt frei

Wir freuen uns über Ihre Spende!

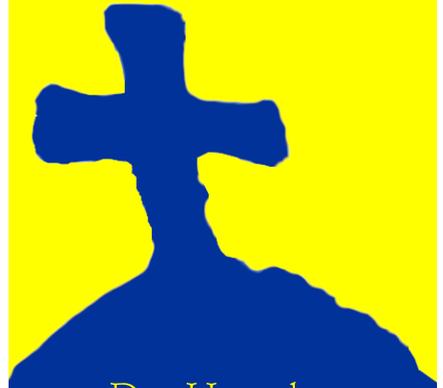


## Gemeindebriefauftr ager gesucht

Ende November erscheint unser neuer Gemeindebrief. Wir suchen Hilfe beim Austragen des Gemeindebriefs, der „nur“ 3x im Jahr erscheint. Also, wenn Sie ein bisschen Zeit haben oder erübrigen wollen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir brauchen dringend Ihre Unterstützung. Schon jetzt herzlichen Dank und vergelt's Gott.



## BITTE UM FRIEDEN



Der Herr des  
Friedens gebe euch  
Frieden allezeit und  
auf alle Weise.

*2. Thessalonicher 3,16*



## MAHNWACHE FÜR DEN FRIEDEN

in der Ukraine und überall auf der Welt  
Infos - Kerzen - Texte - Stille - Musik

jeden Mittwoch 18.30 Uhr | Bischoffs-Eck Garmisch  
(Fußgängerzone Ende Klammstra e)

Veranstalter:

Grüne Jugend Garmisch-Partenkirchen  
Evangelische Kirchengemeinde  
Garmisch-Partenkirchen



## PFARRAMT

### Öffnungszeiten

Mo	10:00 - 12:00 & 15:00 -16:30
Di	09:00 - 12:00
Mi	13:00 - 15:00
Fr	09:00 - 12:00

### Kontakt

☎ 08821/95230

✉ pfarramt.garmisch-  
partenkirchen@elkb.de

☺ www.gapa-evangelisch.de

📍 Hindenburgstraße 39a  
82467 Garmisch-Partenkirchen

## WOCHENSPRUCH

**Lasst eure Lenden umgürtet sein  
und eure Lichter brennen.**

Lukas 12,35